



Herren II zurren gegen Weiler die Meisterschaft fest

Herren III spielen sich im Eiltempo zum Titel

Herren IV verlieren in Lindau

Damen II ringen Tabellenführerinnen einen Punkt ab

Kreisliga B: Herren II – SV Weiler III 9:4

Am Samstagabend wollten die Herren II den letzten Schritt zur Meisterschaft machen. Wie bereits beim Hinspiel entwickelte sich ein enges Match, bei dem sechs von zehn Einzeln über die volle Satzdistanz gingen. Slimak, Geisler, Ziegler, Rall, Martin und Schamschula starteten mit zwei souveränen Doppelsiegen in die Begegnung. In den Einzeln mussten sich nur Slimak, Geisler und Schamschula je einmal knapp geschlagen geben, alle übrigen Spiele gingen auf das Konto der Hausherren. Mit dem 13. Saisonsieg steht die Meisterschaft auch rechnerisch fest, in drei Wochen möchten die TTF im Duell gegen die zweitplatzierte TSG Leutkirch, die ebenfalls schon sicher aufgestiegen sind, die Saison perfektionieren.

Kreisliga C: Herren III – SV Bergatreute IV 9:0

Auch die Herren III hatten es am Samstag in der eigenen Hand, die Meisterschaft einzutüten. Diese war zu keinem Zeitpunkt in ernsthafter Gefahr, gab das Team um Weiland, Bernhart, Schüle, Fimpel N., Heim und Fimpel A. doch nur fünf Sätze ab und war schon nach einer Stunde und 50 Minuten Spielzeit beim zehnten Saisonsieg angekommen. Neben der klaren Meisterschaft (90:22 Spiele) wurde damit natürlich auch der Aufstieg gefeiert: Die dritte Mannschaft wird nächste Saison in der Kreisliga B antreten. Herzlichen Glückwunsch!

Kreisliga C: ESV Lindau – Herren IV 9:4

Als einziges Kißlegger Team waren die Herren IV an diesem Wochenende auswärts gefordert. Etwas unglücklich gingen die TTF trotz fünf gewonnener Sätze ohne Sieg aus den Eingangsdoppeln: Sonntag/Gletter und Brack/Halder unterlagen jeweils im Entscheidungssatz. In den Einzeln präsentierte sich Kirsner in Topform und holte beide Punkte im vorderen Paarkreuz. Die weiteren Siege von Brack und Halder waren letztendlich zu wenig, um Punkte mit nach Kißlegg zu nehmen.

Bezirksliga: Damen I – SV Beuren 5:5

Die zweite Damenmannschaft der TTF traf am Wochenende auf das Team aus Beuren, das sich mitten im Meisterschaftskampf befindet. Die Gastgeber hatten einen schlechten Start und gingen ohne Zählbares aus den Doppeln. Im vorderen Paarkreuz fuhren Hartmannsberger J. und Halder alle möglichen Punkte ein. Beide bezwangen Beurens Nummer Eins mit 3:2, Halder sogar nach 0:2-Satzrückstand. Im hinteren Paarkreuz holte sich Pilz noch den nötigen Punkt fürs Unentschieden. Gut verpasste ihren Sieg nur knapp, nachdem sie eine 2:1-Satzführung nicht vollenden konnte.